

Thema: Physiotherapie

Redakteur: Leprich

Schmerzen bei alten Menschen oft schwer zu erkennen

Es gibt zwei Gruppen von Menschen, die häufig unter Schmerzen leiden, und das nicht gut mitteilen können: die ganz Kleinen und die sehr Alten. Laut Untersuchungen klagen etwa 50 Prozent der älteren Menschen, die zuhause leben, über chronische Schmerzen. In Pflegeheimen sind es sogar über 80 Prozent. Interessanterweise sprechen viele Schmerzgequälte über ihren Zustand nicht mit den behandelnden Ärzten. Gerade ältere Personen nehmen häufig mehrere Medikamente ein. Das erhöht das Risiko für gefährliche Wechselwirkungen. Außerdem ist meist die Funktion des Herzens, der Leber und der Nieren schon mehr oder weniger eingeschränkt. Das reduziert die Zahl der zur Verfügung stehenden schmerzlindernden Substanzen deutlich. Es muss für die jeweilige Person ein passendes Gesamtpaket geschnürt werden - Physiotherapie und physikalische Medizin haben hier einen hohen Stellenwert.

O-Ton: Waltraud Stromer (Fachärztin für Anästhesie und Intensivmedizin)